

Freier Fall und waagrechter Wurf



M - 53

Überlagerung von zwei Bewegungen

Mechanik

Folie Dia Film Video PC-Programm Sonstiges Anz. Blätter: 1 Datum: 21.10.98

Karte nur zur Benutzung in den Räumen der Universität Ulm, Vorlesungssammlung Physik Bearbeiter: *Brackenhofer G.*

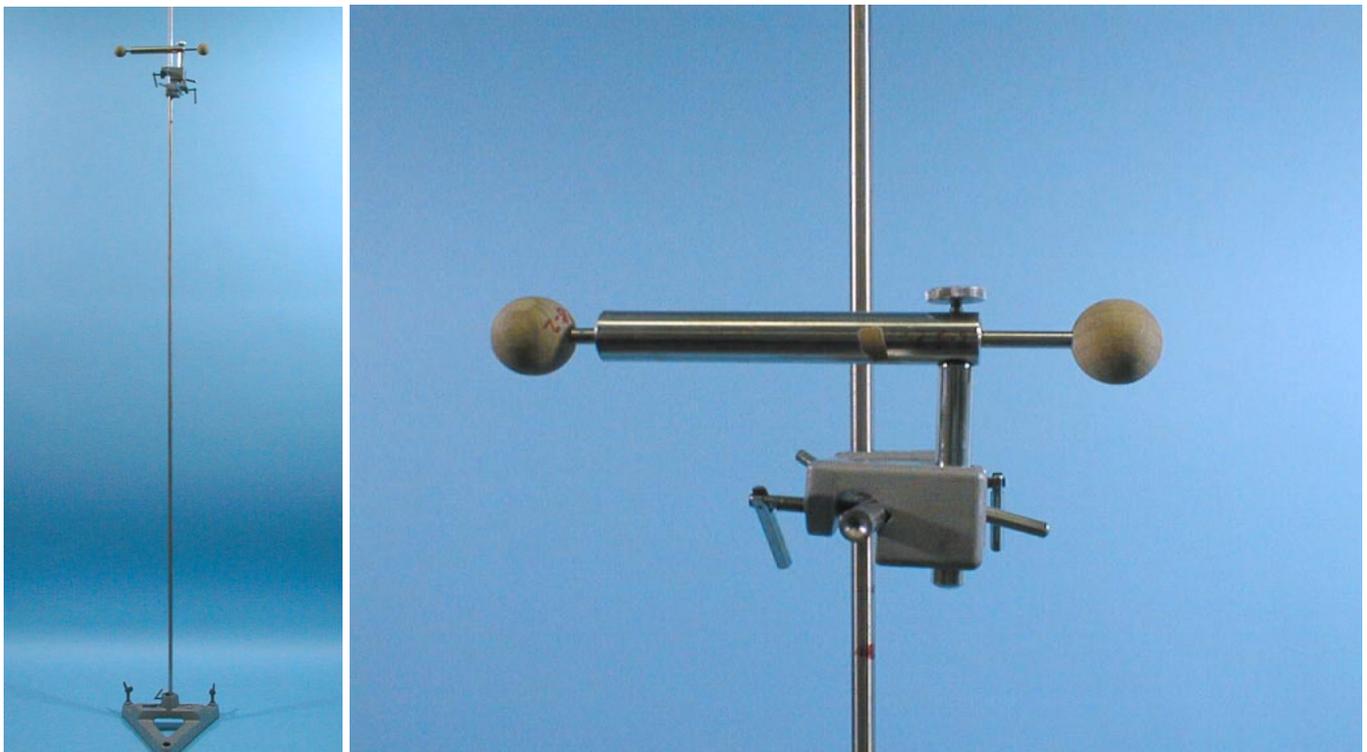
Stichworte: waagrechter Wurf: Vergleich mit freiem Fall; freier Fall: Vergleich mit waagrechttem Wurf; Überlagerung von Bewegungen: waagrechter Wurf

Zweck: Eine Kugel wird waagrecht weggeschossen und eine zweite Kugel beginnt gleichzeitig aus derselben Höhe zu fallen. Da beide Kugeln gleichzeitig auf dem Boden auftreffen, sind die Horizontal- und die Vertikalbewegung offensichtlich von einander unabhängig.

Zubehör: Gerät mit zwei Kugeln L33655 {26-2}
2 Bleche {94-5}
Stativstange (2 m)
Stativmaterial

Aufbau: Siehe Bild.
Bleche in geeignetem Abstand auf den Boden legen. Sie sollen das Aufprallgeräusch verstärken. Bolzen des Wurfgeräts bis zur Markierung reindrücken und mit der Rändelschraube fixieren.

Bild:



Durchführung: Rändelschraube lösen und auf das Aufprallgeräusch achten.